

## INHALT

Vorwort .....	10
I. KAMPF DER KULTUREN CONTRA DIALOG UND BEGEGNUNG .....	19
1.) Der kulturelle Faktor in den internationalen Beziehungen .....	20 <i>(Diplomatenseminar der DSE in Yaoundé, November 1982)</i>
2.) Kulturdialog zwischen Afrika und Europa: ein Aspekt der Nord-Süd-Beziehungen .....	28 <i>(Deutsche Afrika-Stiftung e.V., 14. Oktober 1987)</i>
3.) Die Universität – Promotor und Hemmschuh – Hochschule und gesellschaftliche Entwicklung in der ‚Dritten Welt‘ am Beispiel Afrika .....	43 <i>(Katholischer Akademischer Ausländer-Dienst, Festakademie- 30 Jahre KAAD, Bonn, 7. - 9. April 1988)</i>
4.) Kulturimport aus dem Süden - Ist der Norden zum Dialog bereit? .....	58 <i>(Jahrestagung 1989 des Arbeitskreises Kultur und Entwicklung, Stuttgart 1989)</i>
5.) Ist Interkulturalität in den Beziehungen zwischen Afrika und Europa möglich? Was lehrt uns die Geschichte dieser Beziehungen? .....	71 <i>(Evangelische Akademie Bad Boll, Internationales Symposium „Der interkulturelle und interreligiöse Dialog zwischen Afrikanern und Europäern, 23. - 25. Juni 1995)</i>

- 6.) Afrika ruft zur Begegnung auf ..... 85  
(*Eröffnung der Ausstellung: „Neue Kunst aus Afrika“,  
Haus der Kulturen der Welt, Berlin, 8. März 1996*)
- 7.) „Internationale Bildungszusammenarbeit und die  
Herausforderungen der Afrikanischen Renaissance im  
Jahr 2000 und danach“ ..... 90  
(*Kontaktkomitee Studienförderung Dritte Welt, „Bildungs-  
zusammenarbeit ist Zukunft“, Wien, Diplomatische  
Akademie, 18. Oktober 2000*)
- II. DEUTSCHSPRACHIGE KULTUR IN AFRIKA UND DIE  
FORDERUNG NACH EINER ENTWICKLUNGSRELE-  
VANTEN GERMANISTIK ..... 105
- 8.) Die Begegnung des Afrikaners mit dem Fremden - Von der  
Erschütterung der Tradition zur Selbstfindung in einer kolo-  
nialen und postkolonialen Konfliktsituation ..... 106  
(*VIII. Internationaler Germanistenkongress, Tokio, 1990*)
- 9.) Interdisziplinarität und Interkulturalität als Voraussetzungen  
einer entwicklungsrelevanten Germanistik in Afrika ... 117  
(*Internationales Symposium „Interkulturelle  
Deutschlandstudien – Methoden, Möglichkeiten und Modelle“,  
Takayama, Japan, 1990*)
- 10.) Zur Problematik der Deutschlandstudien in der afrikani-  
schen Germanistik ..... 130  
(*DAAD-Symposium in der Herzog August Bibliothek  
Wolfenbüttel, 30.5. - 4.6. 1988*)

- 11.) Die Bedeutung einer Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus in der Afrikanischen Germanistik ..... 141  
*(Symposium Nationalsozialismus im DaF Lehrwerk und Unterricht, Universität Tel-Aviv, 6. Oktober 1991)*
- 12.) Zur Didaktik der deutschen Literatur und Sprachwissenschaft in einem afrikanischen Kontext ..... 150  
*(Nachkontaktseminar DAAD Yaoundé, 19. - 22. November 1989)*
- III. AFRIKA IST IM AUFBRUCH, AFRIKA IST IM KOMMEN: AFRIKANISCHE RENAISSANCE ALS WEGWEISER FÜR DIE ZUKUNFT .....161
- 13.) Ich bin zum Leben, nicht zum bloßen Überleben geboren. Afrikas Botschaft an das anbrechende 21. Jahrhundert ..... 162  
*(Zeitbefund - Auf der Suche nach dem Weltgewissen, Steirische Akademie - Graz, Österreich, 20. - 22. Oktober 1994)*
- 14.) Afrika: Perspektiven für das 21. Jahrhundert ..... 173  
*(Diplomatische Akademie, Wien, 16. November 1995)*
- 15.) Solidarität Konkret, am Beispiel Afrika ..... 185  
*(Renner Institut in Kärnten, Villach, 9. November 1996)*
- 16.) AfricAvenir stellt sich vor ..... 199  
*(Akademie Graz, 30. Mai 1997)*
- 17.) Afrika ist im Aufbruch, Afrika ist im Kommen! ..... 214  
*(Das Sonntagsblatt, Hamburg, 4. April 1997)*

- 18.) Afrika schreit nach Freiheit, Afrika schreit nach  
Gerechtigkeit, Afrika schreit nach Versöhnung, mit sich  
selbst und mit dem Rest der Welt ..... 221  
*(Österreichisches Parlament, Wien, 4. Juli 1996)*
- 19.) Afrikanische Renaissance: Wegweiser afrikanischer  
Politik im 21. Jahrhundert ..... 235  
*(Karl-Franzens-Universität, Graz, 20. - 23. Oktober 1999)*